**Sauber muss es sein!**

**Neue hygienische Produktlinie von Freudenberg Sealing Technologies für Lebensmittelanwendungen**

**Weinheim, 18. August 2020. Strenge Hygienevorschriften in der Lebensmittelindustrie stellen die Dichtungstechnik vor große Herausforderungen. Freudenberg Sealing Technologies erweitert das bewährte Portfolio an hygienischen Dichtungslösungen um zwei neue Produkte, die auch für Anwendungen mit hohen Drücken ausgelegt sind. Möglich wurde dies dank spezieller konstruktiver Lösungen und den im Haus entwickelten Premium Elastomer- und PTFE-Werkstoffen.**

Die Verarbeitung von Lebensmitteln stellt hohe Ansprüche an Hygiene und Sauberkeit. Darüber hinaus muss sichergestellt sein, dass aus den mit den Lebensmitteln in Kontakt kommenden Materialien keine Stoffe migrieren und so das produzierte Gut kontaminieren. Freudenberg Sealing Technologies hat mit der hygienischen Produktlinie Dichtungslösungen entwickelt, die den Normen der Lebensmittelindustrie gerecht werden und zusätzlich gegenüber CIP-/SIP-Medien beständig sind. Die Hygienic Forseal und Hygienic Pressure Seal sind die jüngsten Mitglieder dieser innovativen Produktfamilie.

Eine der Grundvoraussetzungen für Dichtungslösungen nach Hygienic Design ist eine totraumfreie Konstruktion. Sie verhindert, dass sich Produktreste und Mikroorganismen beispielsweise in Hinterschneidungen sammeln und ansiedeln. Ebenfalls relevant ist die Auswahl der eingesetzten Werkstoffe und ihre Beständigkeit gegen Heißwasser, Dampf, Säuren und Laugen sowie hohe Drücke. Speziell die Betrachtung der Deformation unter Temperatur spielt eine große Rolle, um Verformungen und in diesem Zusammenhang entstehende Toträume frühzeitig in der Entwicklungsphase von Produkten zu erkennen.

Die neue Hygienic Pressure Seal von Freudenberg Sealing Technologies wurde speziell für höhere Drücke in der Lebensmitteltechnik ausgelegt; beispielsweise als Stangendichtung für den Einsatz in Ventilen oder Pumpen. Sie entspricht in ihrer Funktion einer klassischen Stangendichtung und kann die gleichen hohen hygienischen Anforderungen erfüllen, unterscheidet sich aber in ihrer Performance. Neben der Abdichtung bei höheren Drücken gehören dazu die deutlich reduzierte Reibung, eine totraumfreie Konstruktion und die längere Lebensdauer. Um die Reibung zu verringern, kommt bei der Hygienic Pressure Seal das von Freudenberg Sealing Technologies entwickelte Quantum® PTFE in Verbindung mit einem leistungsfähigen Elastomer zum Einsatz. Der Gummi-Ring ist zur dauerhaften Anpressung des PTFE-Elements vorgesehen. Beide Elemente bilden eine plane und totraumfreie Fläche zum Medium. Die neue Hygienic Pressure Seal wird bei Bedarf in speziellen kundenspezifischen Varianten hergestellt, beispielsweise mit einem Stahlträgerring zur Unterstützung, als Kolbendichtung ein- oder doppelseitig wirkend oder mit zusätzlicher Staublippe.

Die zweite Neuentwicklung, die Hygienic Forseal basiert auf der klassischen und bewährten Forseal von Freudenberg Sealing Technologies, wurde vom Design und vom Werkstoff her aber an die Anforderungen der Lebensmittelindustrie angepasst. Während die klassische Lösung mit Standard PTFE und einer metallischen Spannfeder ausgestattet ist, nutzt die Neuentwicklung Quantum® PTFE als Werkstoff und einen Elastomerring zur optimalen Anpressung. Weitere zentrale Merkmale sind plane Oberflächen, Zertifizierungen nach den gängigen Richtlinien der Lebensmittelindustrie und keine Hinterschneidungen. Die Rückmeldung aus dem Markt ist durchweg positiv.

Die beiden Neuentwicklungen ergänzen das bestehende und bewährte Portfolio an Dichtungslösungen für Hygienic Design Anwendungen von Freudenberg Sealing Technologies. Dazu gehören unter anderem aseptische O-Ring-Verschraubungen nach DIN 11864, totraumfreie Radialwellendichtringe der Radiamatic® HTS II-Reihe mit vorgesetzter Dichtlippe aus PTFE sowie das Schraub- und Dichtungssystem Hygienic Usit® zur hygienischen Verschraubung.

###

***Bild:*** *FST\_NewHygenicProductLine\_1.jpg // Lena Eberspach, Rainer Kreiselmaier und Sina Etter (v.l.n.r.) von Freudenberg Sealing Technologies besprechen die neuen Produkte der hygienischen Dichtungslösungen des Unternehmens. Copyright: Freudenberg Sealing Technologies*

**Über Freudenberg Sealing Technologies**

Freudenberg Sealing Technologies ist langjähriger Technologieexperte und weltweiter Marktführer für anspruchsvolle und neuartige Anwendungen in der Dichtungstechnik und der Elektromobilität. Mit seiner einzigartigen Werkstoff- und Technologiekompetenz ist das Unternehmen bewährter Zulieferer von anspruchsvollen Produkten und Anwendungen sowie Entwicklungs- und Servicepartner für Kunden in der Automobilindustrie und der allgemeinen Industrie. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte Freudenberg Sealing Technologies einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro und beschäftigte zirka 14.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter [www.fst.com](http://www.fst.com).

Das Unternehmen gehört zur weltweit tätigen Freudenberg-Gruppe, die mit den Geschäftsfeldern Dichtungs- und Schwingungstechnik, Vliesstoffe und Filtration, Haushaltsprodukte sowie Spezialitäten und Sonstiges im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von rund 9,5 Milliarden Euro erwirtschaftete und in etwa 60 Ländern mehr als 50.000 Mitarbeiter beschäftigte. Weitere Informationen unter [www.freudenberg.com](http://www.freudenberg.com).

**Kontakt**

Freudenberg Sealing Technologies

Ulrike Reich, Head of Media Relations

Höhnerweg 2 - 4

D-69465 Weinheim

Telefon: +49 6201 80 5713

E-Mail: ulrike.reich@fst.com

[www.fst.com](http://www.fst.com) [www.twitter.com/Freudenberg\_FST](http://www.twitter.com/Freudenberg_FST) www.youtube.com/freudenbergsealing

https://www.fst.de/api/rss/GetPmRssFeed